

Redebeitrag zum Haushalt auf der Ratssitzung vom 11.03.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

der vorgelegte Haushalt ist geprägt durch die Auswirkungen der Corona-Krise – vor allem auf der Einnahmeseite. In dieser schwierigen Zeit ist es Gold wert, dass wir in den letzten Jahren so gut gewirtschaftet haben, so dass wir – aktuell – noch nicht mit schweren Sparmaßnahmen oder Steuererhöhungen reagieren müssen. Dabei ist jedoch zu bedenken, dass dieser Haushalt auf der Annahme basiert, dass diese Situation vorübergehend ist – sonst müsste die ein- oder andere Investition noch einmal auf den Prüfstand. Dieser Haushalt ist daher ein optimistischer Haushalt. Wir als FDP Fraktion sind ebenfalls zuversichtlich und hoffen, dass diese Erwartung eintritt und sich die Lage insbesondere durch die Impfungen mittelfristig normalisieren wird. Aufgrund des guten Haushaltes in den zurückliegenden Jahren haben wir die glückliche Ausgangslage, dass wir die strategischen Programme (v.a. das integrierte Stadtentwicklungskonzept) und andere Initiativen weiter vorantreiben können - das gerade verabschiedete Radwegkonzept ist dazu ein gutes Beispiel. Dabei stehen noch erhebliche Herausforderungen vor uns. Wir werden uns rüsten müssen für die Zukunft Stichwort - Klimawandel, Digitalisierung. Im "New Normal" nach der Krise sind das die Themen die als Makrotrends die Herausforderungen der Zukunft bleiben. Lokal müssen wir zusätzlich weiterarbeiten an bezahlbarem Wohnraum (Stichwort Honnef-Süd / unser Antrag), Alterung der Gesellschaft und Inklusion / Barrierefreiheit, Bildung und Ausstattung unserer Bildungseinrichtungen, Sport. Die bisherige Schließung der Sportanlagen und das Verbot des Vereinssports war und ist besonders für Kinder und Jugendliche eine erhebliche Beeinträchtigung. Wir müssen daher hier auch einen Schwerpunkt setzen. Das Freizeit- und Sportangebot für Kinder und Jugendliche muss deshalb bewahrt und ausgebaut werden. Angedachte Projekte die zu einer Einschränkung führen würden, wie z. B. die Bebauung des Hockeyplatzes müssen auf den Prüfstand. Entscheidend ist auch die Stärkung des bürgerlichen Engagements. Erfreulich ist in diesem Zusammenhang die Zustimmung des H + F zu unserem gemeinsamen Antrag auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses für das Bürgerhaus Aegidienberg.

Verehrter Herr Bürgermeister, verehrte Kolleginnen und Kollegen. Lassen Sie uns in dieser schwierigen Zeit gemeinsam einen Weg aus der Krise finden und gemeinsam die Chancen für Bad Honnef nutzen.

Carl Sonnenschein
Fraktionsvorsitzender